

# Klinikum: Eigentümer schalten Anwalt ein

## Anlieger bangen nach Grundstücksverkauf um Wohnqualität in der Augusten- und Großstraße

Leer (sr) Die Eigentümer der Häuser im Bereich Großstraße/Annenstraße/Augustenstraße und Christine-Charlotten-Straße in Leer machen sich große Sorgen um den Erhalt der Wohnqualität

in ihrem Quartier und ergreifen die Initiative. Berichte in der Presse über den Verkauf von an der Augusten- und an der Großstraße liegenden Grundstücken an das Klinikum Leer hätten sie auf-

geschreckt, hieß es in einer Anliegerversammlung im Nachbarschaftstreff an der Evenburgallee. Einer der Beschlüsse lautete, gemeinsam einen Fachanwalt zu beauftragen. Es müsse verhindert wer-

den, dass während der Laufzeit des Programms „Soziale Stadt“ gravierende Veränderungen vorgenommen würden, hieß es in der Versammlung. „Die Verbesserung der Wohnqualität im Viertel, für die wir

als BI angetreten sind, ist in Gefahr, den Bach runter zu gehen“, sagte Heinz Sabath. Fritz Zitterich, Bauvereinschef, der Häuser in der Nachbarschaft besitzt, erklärte: „Wir müssen dem Klini-

kum die Grenzen zeigen“. Kritisiert wurde Immobilienmakler Günter Kuhlmann, der die Grundstücke erwarb und ans Klinikum weiterverkaufte. Er habe das nicht mit der BI abgesprochen.